

	<p>Objekt: Siebenschläfer - Glis glis</p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Sammlung: Zoologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: W1989/51</p>
--	--

Beschreibung

Der Siebenschläfer erhielt seinen Namen wegen seines sieben Monate dauernden Winterschlafs. Die tatsächliche Ruhephase dauert jedoch oftmals noch deutlich länger: von Anfang September bis Anfang Mai. Der Siebenschläfer ist - neben Gartenschläfer und Haselmaus - eine von drei Bilcharten, die bei uns in Rheinland-Pfalz vorkommen. In Rheinhessen fehlt diese Art jedoch - hier dominiert der Gartenschläfer. Erst in den Mittelgebirgslagen tritt der Siebenschläfer häufiger auf.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Gewicht: 98 g, Gesamtlänge: 260 mm,
Schwanzlänge: 115 mm, Hinterfußlänge: 27
mm, Ohrlänge: 17 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Schlüter Biologie (Firma)
	wo	
Gefunden	wann	1988
	wer	
	wo	Mainz-Drais

Schlagworte

- Bilche
- Gliridae
- Mammalia
- Nagetiere
- Nagetiere
- Tierpräparat